# Newyorker „Germania, Lebens-Vers.-Gesellschaft."

**Europäische Abtheilung,**
Leipziger Platz 12, im eigenen Hause in **Berlin.**
**Special-Verwaltungsrath für Europa:**
**Ed. Frhr. v. d. Heydt, H. Hardt, H. Marcuse, Dr. Fr. Kapp, Carl Sauder, Herm. Rose,** Generaldirector.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, daß die von Herrn **Heinr. Philippson** in **Magdeburg** und die von Herrn **Max Beleke** in Halle a. S. bisher verwalteten General-Agenturen jetzt zu **einer General-Agentur Magdeburg** vereint sind, mit deren Führung Herr

**Albert Schrader** in **Magdeburg,**

Kameelstraße 5, betraut ist.
Berlin, den 17. December 1883.

**General-Direction für Europa.**
**Herm. Rose.**

Unter Bezugnahme auf obige Anzeige empfehle ich mich zur Vermittlung von Versicherungen bestens.

Neben der Sicherheit, welche der blühende Zustand der Gesellschaft selbst gewährleistet, reducirt die hohe, durchaus sichere Verzinsung der Capitalien und die **Rückgabe des ganzen Ueberschusses** an die Versicherten die Netto-Kosten der Versicherung für Jeden auf das möglichste Minimum. Dividenden-Bezug beginnt schon **zwei Jahre** nach Zahlung der ersten Prämie.

**Total-Activa** am 1. Januar 1883: . . . . . ℳ 42,048,096.57,
**Reiner Ueberschuß** einschließlich Sicherheits-Capital: . „ 5,435,057.89,
**Vermehrung der Activa** in 1882: . . . . . „ 1,851,654.—,
**Jährliches Einkommen:** ca. . . . . „ 8,000,000.—,
**Versicherungen in Kraft:** 21,126 Policen für ℳ 156,779,117,
davon in **Europa:** . . 8,828 „ „ 45,001,254.
Grundeigenthum in Berlin: Mark 1,005,000 } Mark 3,300,000.
Depositum in Deutschland: „ 2,245,000 }

Thätige und zuverlässige Agenten finden durch den Unterzeichneten stets günstige Anstellung.
Magdeburg, den 13. December 1883.

**Alb. Schrader, General-Agent.**

# Krankenpflege

## für Gesinde und Lehrlinge in den Königlichen Universitäts-Kliniken zu Halle a/S.

Mit dem 1. Januar 1884 beginnt ein neues Abonnement auf die Krankenpflege für Gesinde und Lehrlinge unter den nachstehenden Bedingungen.

Den bisherigen Abonnenten werden die auf das Jahr 1884 lautenden Abonnementsscheine zugeschickt, neue Reflektanten aber ersucht, ihre Anmeldungen während der Vormittagsstunden von 9—12 Uhr im Verwaltungs-Bureau Magdeburgerstraße 10 hier abzugeben.

### Regulativ
### für die freiwillige Gesinde-Krankenkasse zu Halle a/S.

§ 1. Eine jede im Stadtbezirke wohnende Dienstherrschaft erlangt gegen Vorausbezahlung von drei Mark auf das Kalenderjahr die Berechtigung zur unentgeltlichen Kur und Verpflegung eines in ihrem Dienste erkrankten Dienstboten bis auf die Dauer eines Vierteljahres in den Räumen der Universitäts-Klinik oder anderer dazu geeigneter von den Direktoren zu bestimmender Localitäten. Die Annahme von Anmeldungen außerhalb des Stadtbezirks wohnender Dienstherrschaften unterliegt dem jedesmaligen Spezialbeschlusse der Vorsteher der Kasse.

§ 2. Die den Dienstherrschaften zustehende Berechtigung soll sich auch auf jeden hier wohnenden Lehrherrn wegen seiner Lehrlinge erstrecken.

§ 3. Den Dienstboten und Lehrlingen wird außerdem nachgelassen, sich im eigenen Namen für den Fall zu abonniren, daß sie hier in einem Gesindedienst oder in der Lehre erkranken sollten.

Dagegen können Dienstboten und Lehrlinge, welche sich bereits in einem Krankenhause befinden, vor ihrer Wiederherstellung zum Abonnement nicht gestattet werden.

§ 4. Die Anmeldung zur Theilnahme erfolgt bei dem Verwaltungs-Inspector der Universitäts-Klinik, der eine Liste der Abonnenten führt und gegen Zahlung des Beitrags den von ihm vollzogenen Abonnementsschein auf das Kalenderjahr aushändigt. Hiermit ist der Contract zwischen den klinischen Directoren einerseits und dem Abonnenten andererseits abgeschlossen. Aus demselben entstehen für den Abonnenten keinerlei Rechte an das klinische Institut oder an die Universität.

§ 5. Die Dienstboten werden nach dem Geschlechte und ihrer Kategorie als Köchin, Hausmädchen, Amme, Kutscher, Bediente, Ackerknechte u. s. w. angemeldet. Auf den Namen kommt es dabei nicht an, vielmehr bleibt der vorkommende Gesindewechsel ohne Einfluß.

Wer mehrere Dienstboten derselben Kategorie hält, als z. B. mehrere Hausmädchen, muß alle zu dieser Kategorie gehörenden Dienstboten anmelden und für sie die Beiträge entrichten.

Ein Dienstbote einer Kategorie kann nicht an die Stelle eines von der anderen Kategorie treten.

Die Lehrlinge müssen namentlich angemeldet werden und gelten die Abonnementsscheine für die darin namentlich bezeichneten Lehrlinge.

§ 6. Das Anrecht nen eintretender Mitglieder auf freie Kur und Verpflegung tritt nach Ablauf von vierzehn Tagen, vom Tage der Anmeldung an gerechnet, ein. Dieselben haben den vollen Abonnementspreis für das Kalenderjahr zu zahlen.

§ 7. Wird ein Dienstbote oder ein Lehrling, für welchen abonnirt worden, krank, so ist dies unter Vorzeigung des für den Erkrankten ausgestellten Abonnementsscheins im Bureau der Anstalt anzuzeigen, worauf sofort die unentgeltliche Aufnahme desselben erfolgt.

§ 8. Wenn es verlangt wird, soll der Kranke mit einem Korbe abgeholt werden. Die Kosten eines solchen Transports trägt Abonnent.

§ 9. Wird die Krankenpflege über die Abonnementszeit hinaus ausgedehnt, so muß für das nächste Jahr von Neuem abonnirt werden.

§ 10. Es versteht sich von selbst, daß, wenn derselbe Dienstbote oder der an dessen Stelle getretene, oder namentlich angemeldete Lehrling im Laufe des Jahres wiederholt erkranken sollte, die unentgeltliche Pflege dennoch geleistet werden muß.

§ 11. Wer sich eine Täuschung insofern erlaubt, als er mehrere Dienstboten derselben Kategorie hält und weniger anmeldet, oder einen Dienstboten einer anderen Kategorie, als worauf der Abonnementsschein lautet, in die Universitäts-Klinik abliefert, geht seines Rechts aus dem Abonnement verlustig und muß für den erkrankten Dienstboten die vollen Kur- und Verpflegungskosten bezahlen. Eine Erstattung der Beiträge findet in diesem Falle nicht statt.

§ 12. Das Abonnement giebt kein Recht auf freie Beerdigung. Dasselbe erstreckt sich auch nicht auf Versicherte, welche durch ausschweifendes Leben sich geschlechtliche Krankheiten zugezogen haben.

**Prof. Dr. Weber,** Geheimer Medicinal-Rath. **Prof. Dr. Volkmann,** Geheimer Medicinal-Rath.

**Günstige Lotterie-Offerte Original-Loose**
**der Köln. Dombau.** Ziehung 15. Jan. 1884 à **3 M.** Hauptg. **75,000 M.**
**der Ulmer Dombau.** Ziehung 18. Febr. 1884 à **3 M.** Hauptg. **75,000 M.**
**der Köln. St. Martins.** Ziehung 5. Jan. 1884 à **1 M.** Hauptg. **20,000 M.**
Alle 3 Loose mit amtl. Listen versendet frc. gegen Einsendung von **7,60 M. Für 20 M.** sende **2 Kölner, 2 Ulmer u. 8 Martins-Loose** mit amtl. Listen franko. Agenten werden gesucht, erhalten Loose in Kommission und bek. hohen Rabatt.
General-Debit **August Fuhse,** Mülheim (Ruhr).

Am 1. Januar 1884 gelangen für den Transport von Braunkohlen, Braunkohlenkokes und Braunkohlenbriquetts in Ladungen von mindestens 10,000 kg von Kötschen, Weißenfels und Zeitz nach Barneck ermäßigte Ausnahmetarifsätze, welche in unseren Güterexpeditionen zu erfahren sind, zur Einführung.

Erfurt, den 13. Dezember 1883.
**Königliche Eisenbahn-Direktion.**

**Submission von Leinöl.**

Die Lieferung von 40,000 kg Leinöl soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Offerten hierauf sind unter der Aufschrift: **Submissions-Offerte auf Leinöl bis zum 29. Dezember cr., Vormittags 11 Uhr,** verschlossen und portofrei an das diesseitige Materialien-Bureau hierselbst, Fürstenwallstraße Nr. 10, einzureichen. Die Submissions-Bedingungen liegen im vorgenannten Bureau zur Einsicht aus und werden von demselben gegen franco Einsendung von 50 ₰ an Reflektanten verabfolgt werden.
**Magdeburg,** den 14. Dezember 1883.
**Königliche Eisenbahn-Direction.**

# Verkauf eines Fuhrgeschäfts.

In **Merseburg** ist ein vollständig eingerichtetes Fuhrgeschäft, bestehend aus
6 guten Pferden,
1 Glaslandauer,
1 Lederlandauer,
2 Halbchaisen,
3 Omnibusse,
3 Schlitten,
1 kompletter Frachtwagen,
1 Rollwagen,
1 Häckselmaschine sowie
schwere und leichte Geschirre und sämmtliche Stallutensilien ꝛc. für den Preis von siebentausend Mark sofort zu verkaufen. — Reflektanten wollen sich gefälligst am
**Montag den 31. Dezember d. J. Vormittags von 10—12 Uhr** im **Gasthof zur Stadt Merseburg** in **Merseburg** einfinden.
**Der Besitzer.**

## Höchst vortheilhafter Gutskauf.

(Nr. 560.)
**Ein schönes Gut** in bester Gegend Westpreußens, am Bahnhofe, Chaussee und Zuckerfabrik gelegen, einer Wittwe gehörig, 740 Morgen groß, fast durchweg warmer Rübenboden, incl. 100 Mrg. Wiesen, soll mit guten Gebäuden, vollständigem Inventario, bedeutenden Ernte- und Futtervorräthen **auffallend billig** zu jedem annehmbaren Preise, bei 15000 Thlr baarer Anzahlung schleunigst verkauft werden durch den allein beauftragten Güteragenten **Lehre, Danzig,** Brodbänkengasse 41, I.

## Haus-Verkauf.

Mehrere sehr gut verzinsliche, an 2 Straßen gelegene, neugebaute Häuser, (alles Rohbau) mit geringer Anzahlung billig zu verkaufen.
**Louis Salzer,** Friedrichstr. 5.

## Haus-Verkauf in Gera, Reuß j. L.

Wegzugshalber beabsichtige mein an einem der schönsten Plätze, 10 Minuten vom Bahnhof entfernt gelegenes Haus, worin jetzt **Restauration u. Flaschenbier-Geschäft** flott betrieben wird, zu verkaufen. Dasselbe würde sich aber, weil eben so nahe am Bahnhof, recht gut zu einem Gasthof zweiten Ranges, die hier gerade fehlen, einrichten lassen.

Werthe Adressen unter **A. G. 210** durch die Expedition der **Geraer Zeitung** erbeten.

Ein in **Naumburg a/S.** belegenes, in bestem Zustande befindliches **Hausgrundstück** m. **flotter Restauration, sehr gute Geschäftslage,** soll wegen Todesfalls mit Restaurations-Inventar **verkauft** werden. Preis **42,000 Mk.,** Anzahlung **9—12,000 Mark.** Off. erbittet Bureau-Vorsteher **Wittig** in **Naumburg a/S.**

Eine im flotten Betriebe stehende gut rentirende **Ziegelei** in der Nähe der Stadt, wobei ca. 25 Morgen Land, beabsichtigen wir aus freier Hand zu verkaufen. Darauf Reflektirende wollen geef. behufs näherer Mittheilungen und Bedingungen an uns wenden.
**Vorschußkassen- und Sparverein zu Grenzen,**
Eingetragene Genossenschaft.
C. Th. Schuchardt. Fr. Aug. Dorl.
Br. Roese.

## 50—60,000 Mark

als **1. Hypothek** baldmöglichst zu leihen gesucht auf eine Dampfziegelei einer größeren Stadt, Taxe ca. ℳ 120,000, wobei über 26 Mrg. Grundbesitz.
Gefl. Offerten an **Grünthal & Hergt, Weißenfels.**

**Kartoffeln.**
5000 Ctr. Brennkartoffeln, Lieferung vor Januar, zu kaufen gesucht. Off. mit **R. 19136** an **Rudolf Mosse, Leipzig,** erbeten.

# Vieh- und Inventar-Auction

## in Zschöcherchen bei Merseburg.

**Montag den 24. Dezember cr., von Vormittags 10 Uhr ab,** sollen im früher **Werche**'schen Gute zu **Zschöcherchen,** in gleicher Entfernung vom Bahnhof Schkeuditz, sowie Merseburg, Wirthschaftsaufgabe halber nachbenanntes Vieh- und Wirthschaftsinventar **meistbietend verkauft** werden:
2 Arbeitspferde mit Geschirr, 10 Stück Kühe und Fersen, wobei hochtragende, 3 Stück Jungvieh, 7 Schweine, 2 Ackerwagen, 1 Preschwagen, 1 Kutsche nebst kutschgeschirr, Pflug, Eggen, Walzen, Pater, Jauchenkufe, Dreschmaschine, Getreidesege, Häckselmaschine, Rübenmühle, Decimalwaage, Karren, Milchgefäße, Backgefäße, Mehlkasten, Kessel und Gesindebetten u. dergl. m.
Nach beendeter Inventar-Auction kommen noch **achtzig Schock Getreide,** 250 Centner Kartoffeln, Futterrüben, Heu und Stroh ꝛc., sowie Federvieh zum Verkauf.
**Zschöcherchen,** im Dezember 1883.

## Offene Lehrerstelle.

Zum **1. April 1884** ist in Folge Erweiterung unserer Stadtschule die Stelle eines Lehrers an dieser zu besetzen.

Geeignete Bewerber wollen sich unter Einreichung ihrer Zeugnisse bis 15. Januar 1884 bei uns melden. Für die Stelle wird das Minimalgehalt mit 900 ℳ gewährt.
Freyburg a/U., den 12. Dez. 1883.
**Der Magistrat.**

## Gesuch.

Ein junger Mann von 23 Jahren, taubst., zuletzt auf einem Bureau in Leipzig gewesen, **sucht,** da er unverschuldet seiner Stellung verlustig geht, baldigst anderweite bescheidene Existenz auf einem Bureau in einer Saalestadt. Edeldenkende sind höflichst gebeten, demselben in seiner Lage zu helfen; er besitzt Bildung und Intelligenz und ist auch der Sprache mächtig.
Werthe Adressen wolle man gefl. an die Exp. d. Ztg. sub **K. 285** einsenden.

## Caffee.

Offerire zu nachstehend sehr billigen Preisen: in Postbeutel, netto 9½ Pfd. **franco Verpackung, Fracht und Porto** gegen Nachnahme.

| | | |
|---|---|---|
| Campinas fl. grün | 88 ₰ | Mk. 8,35 |
| Santos feinschmeckend | 90 „ | |
| Guatemala kräftig, gehaltv. | 97 „ | |
| Java grün ff., sehr delicat | 95 „ | |
| Java gelb arom. | 106 „ | |
| Ceyl. Plant. ff. bl. | 112 „ | |

Andere Sorten billigst laut Preiscourant, den ich gratis und franco versende. Bahnsendungen von 40 Pfd. ab bedeutend billiger. Stets prompte, reelle Bedienung, und garantire ich für guten, reinen Geschmack.
**August Schmielau,**
Caffee-Import, **HAMBURG.**

sowie fein assortirtes
**Cigarren-Lager**
empfiehlt
**Fr. Lüderitz,**
**Giebichenstein.**

Die Anker-Chocoladen No. 22 und 23* geben ein **sehr nahrhaftes Getränk von äusserst angenehmen Geschmack,** dessen Gebrauch namentlich Kindern und schwächlichen Personen zu empfehlen ist.

Vorräthig bei **Albin Hentze, D. Lehmann** und in der Droguenhdlg. von **C. Kaiser** in Halle a/S.

## !Restitutions-Schwärze!

von **A. Sautermeister,** Apoth., Klosterwald (Hohenzollern) das **vortrefflichste** Mittel, um **abgetragene dunkelfarbige schwarze Kleider, Möbelstoffe, Sammet, Filzhüte,** besonders auch die **dunklen Militairkleider** ꝛc. ꝛc. durch einfaches Bürsten mit dieser Flüssigkeit, ohne sie zu zertrennen, wieder aufzufärben, **daß sie wie neu erscheinen!** In Flaschen zu 60 ₰ und 1 ℳ bei **M. Walisgott,** gr. Ulrichstr. 29, u. **Louis Voigt,** gr. Ulrichstr. 16, in **Halle;** in **Eisenburg** bei **Rud. Falke,** in **Querfurt** bei **F. Böning.**

Nur der echte
## „Alter Dessauer"
Liq. ist zu haben beim alleinigen Fabrikanten **Wilh. Gerke, Dessau** und in den Niederlagen bei Herren **Oscar Krause, Otto Seeger, C. Pagels, Th. Düwert & Sohn,** Thorstr. 1 (Exd. d. Wörmlitzerstr.), u. im **„Hôtel & Café David".**

## Blasebälge
gr. Ausw. bei **Gothsch,** Klausthorstr. 1.

*Wichtig für jede Hausfrau!*
**Hacks Doppel-Stärke**
Fabrik-Marke.
hat folgende Vorzüge:
1) **Sie enthält alle Zusätze um die Wäsche steif & elastisch zu machen;** ebenso die Zusätze z. Glanzplätten.
2) Sie plättet sich besonders schnell und angenehm.
3) Sie ermöglicht das sofortige Plätten der Wäsche ohne vorher. Trocknen.
4) Die Wäsche wird damit sehr geschont.
Zu haben in den meisten Colonialwaaren- & Drogen-Geschäften.
**Ulmer Reisstärkefabrik H. Mack in Ulm.**

## Emser Pastillen
(ächt in plombirten Schachteln) ein bewährtes Mittel geg. **Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magenschwäche** und **Verdauungsstörung.**
**Emser Victoriaquelle.**
Vorräthig in **Halle** bei **Helmbold & Co.,** ferner: **Hirschapotheke, Engel-, Adler-, Löwen-, Waisenhauspotheke, Apotheke z. deutschen Kaiser,** sowie bei **H. Schucke, M. Waltsgott, Alb. Schläter Nachf.** und in den **Apotheken** zu **Alsleben, Artern, Brehna, Cönnern, Giebichenstein, Gröbzig, Hettstädt, Lauchstädt, Löbejün, Mansfeld, Mücheln, Teutschenthal, Wiehe, Wettin** u. **Zörbig.**
**König Wilhelms-Felsenquelle in Ems.**

**Prima Astrachauer Caviar, feinsten geräuch. Rheinlachs, frische geräucherte Aale, frisch geräuch. Pommersche Gänsebrüste** und wöchentlich 2 Mal **frische Pumpernickel** empfiehlt gr. Ulrichstr. 27. **W. Assmann.**

**Prima Neunaugen, Elb-Caviar, Räucherlachs, Spickaal, Aalmonaden, Anchovis, Riesenbücklinge** sowie **lebend verpackte Seeaale, Seezander** und andere **Tafelfische** für die Saison passend, versendet prompt **Siegfried Möller jun., Danzig,** Metzergasse 10. Adresse erbitte genau.

## Familien-Nachrichten.

### Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer für uns so früh dahin geschiedenen guten Mutter fühlen wir uns verpflichtet, dem Herrn Pastor **Meier** aus Keuschberg für die trostreichen Worte am Grabe, allen Denen, welche den Sarg mit Kronen und Kränzen schmückten, sowie allen Denen, die sie zur letzten Ruhe geleiteten, herzlichen Dank hierdurch auszusprechen.

Wir verlieren an der Verstorbenen eine treue Rathgeberin, was sie an uns zwölf Kindern zu erziehen, treulich bewiesen hat. Sogar in ihren letzten Augenblicken lag ihr die Sorge um die Zukunft ihrer Kinder am Herzen. Möge ihr nun die Erde leicht werden.

Wölkau bei Dürrenberg.
**Christoph Gerner** nebst **Kindern.**

Dank allen Denen, die den Sarg unserer unvergeßlichen guten Mutter mit Kronen und Kränzen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte trugen. Herzlichen Dank Herrn Pastor **Taube** für die trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Kantor **Ahrend** und der Schuljugend.

Nauendorf, Halle, Gaulich.
Die Familie **Taube.**

### Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise liebevoller Theilnahme bei der Beerdigung unseres, in der Zuckerfabrik Wedlitz verunglückten, noch nicht 16jährigen lieben Sohnes **Karl** fühlen wir uns veranlaßt, hiermit öffentlich unsern herzlichsten Dank zu sagen. Besonders dem Herrn Oberprediger Graue für die trostreiche Grabrede, sowie allen Denen, die ihn zu seiner letzten Ruhe geleiteten und seinen Sarg so reich mit Kronen und Kränzen schmückten, unsern innigsten Dank.

Löbejün, den 19. Dezember 1883.
Die trauernde Familie **Fr. Beau.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18831222024/fragment/page=0001

# A. Credner & Co.

**große Ulrichstraße 58,**

empfehlen als passende

## Weihnachtsgeschenke:

**Neuheiten** in **Jardinièren, Ampeln, Blumenkörben etc.**
**in großer Auswahl.**
**Makartbouquets in den verschiedensten Größen,**
**blühende** und **Blatt-Pflanzen,**
sowie **geschmackvolle Blumenbindereien** jeder Art.

# Hempelmann & Krause,

**Kleinschmieden 8.**

**Abtheilung für Haus- und Küchengeräthe**
**unter specieller Berücksichtigung von Festgeschenken.**

Feuergeräthständer mit Garnituren,
Ofenvorsetzer mit Garnituren,
Ofenschirme, feine Malerei,
Torf- und Kohlenkasten,
Schirmständer, fein broncirt,
Waschgeräthständer,
Blumentische,
Fleischhackemaschinen,
Fleischhackestöcke,
Treppenstühle und Leitern,
Aufwischtische,
Brodschneidemaschinen,
Messerputzmaschinen,
Wringmaschinen,
Wiener Caffeemaschinen,
Eismaschinen, selbstthätige,
Teppichkehrmaschinen,
Schwed. Cabarets für kalten Aufschnitt,
Cabaretgabeln in Ebenholz und Elfenbein,

Pat. Wäscherollen,
Wärmflaschen, zum und Kupfer,
Wärmsteine, Serpentin,
Reuslätten in Stahl und Messing,
Butter- und Käseteller,
Butter- und Käsemesser,
Brodteller, oval u. rund,
Menagen mit ff. geschliff. Gläsern,
Gewürz- und Gemüseschränke,
Gewürzetageren,
Hausapotheken,
Schlüsselschränke,

Kinderschlitten,
Wäschetrockengestelle,
Eiergestelle,
Kaffee- u. Pfeffermühlen,
Brod- u. Schaalenkörbchen
Küchenwaagen,
Berzeliuslampen,
Theewärmer,
Eierkocher,
Casetten, diebessichere,
Damencasetten, fein lackirt
Schnellbrater,
Britannia-Caffee- und Theeservice,
Benzinleuchter,
Tischglocken,

Closets, geruchlose
Toiletteneimer,
Messingmörser,
Briefkasten,
Werkzeugkasten,
Laubsägekasten,
Tischmesser u. Gabeln } Solingen
Dessertmesser u. „
Tranchirmesser u. „
Kindermesser u. „
Taschenmesser,
Vorlege-, Ex- u. Theelöffel,
Christbaumständer, verstellbare,
Christbaumlichthalter,
Christbaumschmuck.

**Während des Monats December halten wir in unserer ersten Etage, wie alljährlich, eine**

## Ausstellung

**von practischen und eleganten Weihnachtsgeschenken.**

## Das photographische Atelier

von **W. Aurisch, gr. Ulrichstraße 52**

empfiehlt sich zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** zur Anfertigung eleganter und geschmackvoller **Photographien** bei **billigster Preisberechnung** — das ½ Dutzend von 2 ℳ 50 ₰ an aufwärts. Etwaige geschätzte Aufträge werden, um pünktliche und saubere Ausführung zu ermöglichen, **recht bald** erbeten. **Aufnahmezeit täglich,** auch **Sonntags** zwischen 9 und 3 Uhr.

Mein mit Neuheiten reichhaltig ausgestattetes

## Korbwaaren-Lager

bringe ich hiermit unter Zusicherung **billigster Preisstellung** in empfehlende Erinnerung.

**Franz Spalt,**
große Ulrichstraße 20.

## Hochfeine Glacéhandschuhe,

**2-, 3- und 4knöpfig, schwarz und couleurt,**
**à Paar nur 1 Mk.**

**Max Lichtenstein,**
Leipzigerstraße 64.

## Licht-Offerte.

**Altarlichte,** sowie alle Sorten **Wachsstöcken u. Lichte**
empfiehlt **C. Lincke.**

**Stearin-, Paraffin-Christbaumlichte**
in **allen Größen** empfiehlt billigst. Wiederverkäufer Engros-Preise.
**C. Lincke, alter Markt 10.**

**Odeurs, deutsche und französische** in allen Gerüchen und verschiedenen Größen.
**Pomaden und Haaröle,**
**Toilettenseifen** in Cartons, Riegeln und Stücken,
**Toilettenkasten** in eleganter und einfacher Ausstattung,
**Rafraichisseurs, Riechkissen, Puder, Brillantine, Zahnbürsten, Nagelbürsten, Toilettenkämme**
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen
**Helmbold & Co.**

**Passendes**
## Weihnachts-Geschenk.

**Oberhemden,**
unter Garantie höchster Haltbarkeit, tadellosem Sitz und vollkommenster Ausführung mit 3fach leinenen Einsätzen 2,75, 3,00, 3,50 u. 4 ℳ, sowie **Kragen** in den neuesten Façons ½ Dtzd. 1,50 ℳ offerirt

**S. Bütow,**
**Halle a/S., gr. Steinstraße 15.**
**Preiscourant,** sowie **Anleitung zum Selbstmaaßnehmen** versende gratis und franco.

## Thermometer,

genau richtig zeigende Waare, empfiehlt in grösster Auswahl billigst

**Otto Unbekannt,**
Kleinschmieden
**Halle a. S.**

## Porzellan-

**Kaffee-Service,**
**Wasch-Service,**
**Speise-Service,**
**Brit.-Metall-Thee-Geschirr,**
**Brit.-Metall-Kaffee-Geschirr,**
**Speise-Wärmer,**
**Schwedische Drehmenagen,**
**Alabaster-Fruchtschaalen,**
**Altdeutsche**
**Wein- und Bierservice,**
**Punsch-Bowlen,**
**Wein- und Bierkrüge,**
**Wein- und Bierglläser,**
**Alfenide-Weinkühler,**
**Brit.-Metall-Weinkühler,**
**Kupferne Weinkühler,**
**ff. Holz-Weinkühler,**
**Eleg. Holz-Theebretter** in Eiche,
**Eleg. Holz-Theebretter** in Nußbaum,
**Eleg. Holz-Theebretter** in Schwarz,
**Gewürz- und Gemüse-Schränke,**
**Backestöcke für die Küche,**
**Solinger**
**Tafel-Bestecke,**
**Tranchir-Bestecke,**
**Façon-, Fisch-, Fleisch-, Spick-** und sonstige **Küchenmesser,**
**Hacke- und Wiegemesser,**
sowie
**Große Auswahl**
**von Fest-Geschenken**
**für häuslichen Comfort**
**und Küchenbedarf**
und
**Vollständige**
**Küchen-Ausstattungen**
für jeden Stand
empfiehlt

**Richard Schnabel,**
**Leipzig, Wintergartenstraße 7.**

Von einer Spielwaarenfabrik sind mir

**Baukästen, Kegel** 2c.

zum Verkauf übergeben worden und gebe solche zu sehr billigem Preise ab.

**Heinrich Gundlach,**
**Breitestraße 32.**

**Beschäftigungsmittel und Spiele**
in großer Auswahl.

## Gewehre,

**Techins** ohne Knall, **Revolver, Pistolen** 2c. 2c., sowie **Jagdtunfilien** in großer Auswahl, als auch **Munition** zu sämmtlich bestehenden Schußwaffen, kauft man in solider Waare unter mehrjähriger Garantie am preiswürdigsten bei

**C. Hübenthal,** Büchsenmacher,
**Rathhausgasse 11.**

**Umänderungen** wie **Reparaturen sauber** und **dauerhaft** bei **billigster Berechnung.**

**Monogramme**
und Wappen auf Album 2c. sowie Gummistempel liefert sauber und billig
**W. Rebettge,**
Graveur,
**gr. Steinstr. 6.**

Zu **Weihnachtsgeschenken** passend, empfehlen:

**Gummi-Abtreter,**
**„ -Läufer,**
**„ -Regenröcke,**
**„ -Tischdecken,**
**„ -Wandschoner,**
**„ -Spielwaaren.**

**Eulner & Lorenz.**

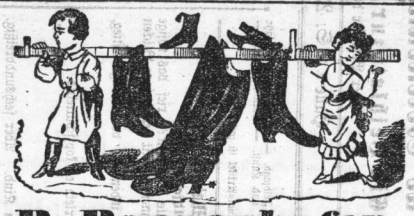
## Regen-Schirme!!

in **Patent-Zan.** von 1,50—2 ℳ,
in **Wolle** 3—6 ℳ, in **reiner Seide** v. 6 ℳ an,
in **Garantie-Seide** von 12—25 ℳ

## Sonnen-Schirme!!

**empfehlenswerthes Geschenk** zu herabgesetzten Preisen.

**Franz Rickelt,**
**Kleinschmieden.**



## R. Ranzenhofer,

**Halle a. S., Poststraße 9,**
empf. als **passende Weihnachtsgeschenke** sein **reichhaltiges Sortiment** von

**ff. Wiener und Münchengrätzer Schuhwaaren**

für **Herren, Damen** und **Kinder** in **nur bester** und **solider Ausführung** zu **billigsten festen Preisen.**
**Aeltere Waare äußerst billig.**

## Wilhelm Körner, Juwelier,

**Obere Leipzigerstrasse 33, nahe am Thurm.**

Zu Weihnachtsgeschenken empfehle mein Lager

## Gold- u. Silberwaaren

zu billigsten Preisen.

**Feinste Brillant-Ringe** 20, 30, 35, 40 ℳ etc.

**Siegelringe,** massiv, 9, 10—30 ℳ
**Ringe** von 4 ℳ an,
**Medaillons** von 5 ℳ an } bis zu den feinsten
**Brochen** „ 4 „ „
**Ohrringe** „ 4 „ „
**Granatwaaren** in reicher Auswahl.

**Ausserordentliche**
**Auswahl** in massiv **goldenen**
**Uhrketten** für Herren,
**Uhrketten** für Damen.
**Collierketten** für Damen.

**Garnirungen an Haarketten** zu **4, 5, 6, 7, 8, 9, 10** ℳ

Sämmtliche Artikel sind in grösster Auswahl, vom geringsten bis zum feinsten, vorräthig. Umtausch nach Weihnachten gern gestattet.

## Weihnachtsgeschenk für die reifere Jugend!

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

**Christoph Columbus**
oder **die Eroberung von Amerika.**
Von **Oskar Rossi.**
Zweite Auflage.
Mit zwei color. Abbildungen.
Preis geb. 1 ℳ

**Ferdinand Cortez**
oder **die Eroberung von Mexiko.**
Von **Heinrich Meissner.**
Mit zwei color. Abbildungen.
Zwei Bändchen in einem Bande.
Preis geb. 2 ℳ

**Verlag von Otto Hendel, Halle a/S.**

# G. Gröhe's
## Chinesische Thee-Handlung

**107. Leipzigerstraße 107,**
empfiehlt **chinesische Thee's** eigener Packung in ¼-, ½- u. 1/1-Pfd.-Packeten von ℳ 2,00 pr. Pfd. an.
(Echt russische Packung.) Sämmtliche Thee's sind frisch von letzter Ernte. Langjährige Erfahrung bürgt für reelle Qualitäten zu soliden Preise.

**Special-Geschäft für Chinesische Thee's,**
**seit 15 Jahren am Platze.**

**G. Gröhe, Halle,**
**107. Leipzigerstraße 107.**

## Weihnachts-Confecte

in schöner Auswahl, **Marzipan** und **Macronen** täglich frisch, empfehle meinen werthen Kunden.

**Franz Heckert, Conditor,**
**Sophienstraße 28.**

Den **höchsten Gewinn** gewährt der Einkauf der durch ihre **vorzügliche Haltbarkeit, elegante Form** und **billigen Preise** rühmlichst bekannten

## Schuhwaaren
**bei F. Meyer.**

**Leipzigerstraße 5.**
Fabrikate aus der Königl. Strafanstalt.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18831222024/fragment/page=0002